

PROFESSIONELLE REINHEIT

MIT SEINEM MAHLWERKSREINIGER BIETET CERAGOL ULTRA EIN PRODUKT, WELCHES SICH DURCH SEINE EINE EINZIGARTIGE KOMBINATION AUS KAFFEEBOHNEN ALS TRÄGERMATERIAL UND EINER OPTIMIERTEN REINIGUNGSFORMEL VON DEN BISHERIGEN MAHLWERKSREINIGERN ABHEBT.



Der Mahlwerksreiniger von ceragol ultra leistet ganze Reinigungsarbeit.

Es gibt gute Gründe ein Mahlwerk sauber zu halten. Bei jedem Mahlvorgang setzen sich Kaffeereste, Kaffee fett und –öl in den Zwischenräumen der Verzahnungen ab. Dies hat zwei Effekte: einerseits trübt es den Kaffeegeschmack. Auf der anderen Seite lässt die Mahlwirkung nach, da die Zähne durch das Auffüllen der Lücken immer weiter abflachen. Dieser Effekt verstärkt sich mit der Zeit immer weiter bis schlussendlich die Kaffeebohnen nicht mehr gemahlen, sondern nur noch gequetscht und plattgedrückt werden. Dadurch entsteht immer mehr Reibung, was zu einer Blockade des Mahlwerks und zu einer defekten Antriebseinheit führen kann. In der Werkstatt wird fälschlicherweise oft ein Fremdkörper als Ursache diagnostiziert. Nun stellt sich die Frage warum das bei der eigenen Maschine evtl. noch nicht vorgekommen ist. Das liegt meistens daran, dass die Maschine zwischenzeitlich

zur Reparatur oder zum Service in der Werkstatt war. Hier wird das Mahlwerk generell ausgebaut und gereinigt. Da dies kein geringer Aufwand ist, schlägt es sich in einer nicht unerheblichen Kostenpauschale nieder. Auch in den Werkstätten wird mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit in Zukunft dieser neue Mahlwerksreiniger zum Einsatz kommen. Es spart einfach immens viel Zeit und damit Kosten, wenn man sich für die Reinigung das Zerlegen des Mahlwerks sparen kann.

Bohnen als Trägermaterial

Aber wie funktioniert dieser Mahlwerksreiniger eigentlich? Wichtig ist das Zusammenspiel der Reinigungssubstanzen und des Trägermaterials. Rückstände wie feuchte Kaffeereste, Fette und Öle werden von den speziellen Inhaltsstoffen gelöst. Zugefügte Salze binden die Feuchtigkeit. So können sämtliche Verunreinigungen aus dem Mahlwerk entfernt

werden. Dies liegt an den Kaffeebohnen, die als Träger für den Reiniger verwendet werden. Man erhält also ein rundum sauberes Ergebnis.

Bei lange nicht gereinigten Mahlwerken wird empfohlen, direkt 2-3 Reinigungsvorgänge nacheinander auszuführen. Langzeitversuche haben ergeben, dass nach dieser ersten Reinigung, je nach Gebrauch, eine monatliche Reinigung vollkommen ausreichend ist, um das Mahlwerk optimal in Schuss zu halten. Der Mahlwerksreiniger wird in einer Faltschachtel mit Einzelsachets für 2 Reinigungen sowie in der praktischen 400g Dose für ca. 25 Anwendungen angeboten.

Weitere Informationen unter:

Ceragol International GmbH
Tel. +41 (0) 4487916 31
kontakt@ceragol.com
www.ceragol.com